

# **Verrechnungsvereinbarung**

*„Therapie Aktiv“*

*für Diabetes mellitus Typ 2 in Wien*

abgeschlossen zwischen der

**SVA der gewerblichen Wirtschaft**

**Wiedner Hautstrasse 84-86, 1051 Wien**

im Folgenden kurz **SVA** genannt,

und der

**Ärztammer für Wien**

**Weihburggasse 10-12, 1010 Wien,**

im Folgenden kurz **WÄK** genannt.

# Präambel

Seit 2007 wird in Wien für Diabetes Typ 2 Patienten eine strukturierte Betreuung im Rahmen des Disease Management Programms DMP „Therapie Aktiv-Diabetes im Griff“ (in Folge kurz: DMP) angeboten. Bis 31.12.2018 war DMP als Projekt in einer Vereinbarung samt mehreren Zusatzvereinbarungen zwischen der WÄK und der WGKK im eigenen Namen sowie im Namen weiterer bundesweiter Krankenversicherungsträger geregelt. Mit 01.01.2019 erfolgt die Verankerung der DMP-Leistungen als „Therapie Aktiv“ in der Regelversorgung im Gesamtvertrag der WGKK, weshalb für die Verrechnung mit den bundesweiten Krankenversicherungsträgern eine Verrechnungsvereinbarung erforderlich wird.

Die Festlegung der Programmstruktur, die Administration von Therapie Aktiv sowie die Öffentlichkeitsarbeit erfolgen weiterhin durch die WGKK (Beschluss der Landes-Zielsteuerungskommission Wien vom 21.12.2018). Über die WGKK zur Verfügung gestellt werden daher insbesondere die Ausbildungskriterien für Ärzte, Leitlinien und Therapieempfehlungen, Behandlungspfade, Struktur- und Prozessqualitätskriterien für Ärzte sowie die Formulare und Patientenunterlagen (z.B. Teilnahme- und Einwilligungserklärung, Zielvereinbarung, Dokumentationsbogen, Beitrittserklärung).

Um eine leichtere Lesbarkeit des Textes zu gewährleisten, wird in der vorliegenden Verrechnungsvereinbarung auf die explizite geschlechtsneutrale Schreibweise verzichtet. Stellvertretend wird für beide Geschlechtsformen jeweils nur die kürzere, männliche Schreibweise angewandt.

## 1. Beschreibung „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“

### 1.1. Ziele

Durch die Betreuung im Rahmen von Therapie Aktiv sollen folgende Ziele erreicht werden:

- ‚State of the art‘ Versorgung von Typ 2 Diabetikern unter Berücksichtigung der aktuellen Leitlinien und Therapieempfehlungen,
- Vermeidung von Symptomen der Erkrankung einschließlich der Vermeidung neuropathischer Symptome und Verbesserung der Lebensqualität,
- Reduktion des erhöhten Risikos für kardiale zerebrovaskuläre und sonstige makroangiopathische Morbidität und Mortalität einschließlich Amputationen,
- Vermeidung oder Hinauszögerung der mikrovaskulären Folgekomplikationen mit schwerer Sehbehinderung oder Erblindung, Niereninsuffizienz mit der Notwendigkeit einer Nierenersatztherapie (Dialyse, Transplantation),
- Vermeidung oder Hinauszögerung des diabetischen Fußsyndroms mit neuro-, angio- und/oder osteopathischen Läsionen,

- Vermeidung von Nebenwirkungen der Therapie sowie schwerer Stoffwechsellentgleisungen und
- Erhöhung des Benefit of Life
- Blutzucker-Zielwerte

Auf Basis der aktuell vorliegenden Evidenz ist eine Festlegung der anzustrebenden Blutzucker-Senkung nur individuell für jeden Patienten, unter Zugrundelegung des zu erwartenden Nutzen-Schaden-Verhältnisses möglich.

- HbA1c-Zielwerte

**≤ 6,5 % (48 mmol/mol)** Bei jungen, neumanifestierten Personen, bzw. Personen mit sehr kurzer Diabetesdauer ohne kardiovaskuläre Erkrankungen, bei denen eine intensivierete Blutzucker-Therapie eine Reduktion mikro- und makrovaskulärer Spätschäden erwarten lässt

**< 7,5 % (58 mmol/mol)** Patienten mit manifesten kardiovaskulären Erkrankungen

**8 % (64 mmol/mol)** und nötigenfalls **bis 9 % (75 mmol/mol)**. Im höheren Lebensalter mit langjähriger Krankheitsdauer, bekannten kardiovaskulären Erkrankung und möglicherweise stattgehabten schweren Hypoglykämien

## 1.2. Zielgruppe

In Therapie Aktiv werden Patienten mit der entsprechend den Behandlungspfaden gesicherten Diagnose Diabetes mellitus Typ 2 eingeschrieben. Der Patient weist die Bereitschaft und Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Programm auf.

Indikatoren laut Behandlungspfade sind:

- Klassische Diabetes-Symptome und Nicht-Nüchtern-Glukose  $\geq 200$  mg/dl
- oder Nicht-Nüchtern-Glukose  $\geq 200$  mg/dl an zwei verschiedenen Tagen
- oder Nüchtern-Glukose  $\geq 126$  mg/dl an zwei verschiedenen Tagen
- oder Glukose  $\geq 200$  mg/dl zwei Stunden nach 75 g Glukose (OGTT)

## 1.3. Ärzte

Niedergelassene Ärzte für Allgemeinmedizin, niedergelassene Fachärzte für Innere Medizin und Gruppenpraxen mit Gesellschaftern dieser Fachrichtungen sowie PVEs haben die Möglichkeit zur Teilnahme, sofern der Arzt Nachweise über die notwendigen Strukturkriterien sowie über die Aus- und Fortbildungen erbringt.

Die Aus- und Fortbildung der Ärzte erfolgt entweder im Rahmen von Schulungen der WGKK oder durch Absolvieren des e-learning Moduls [www.docwissen.at](http://www.docwissen.at) .

## **1.4. Betreuungsinhalte**

Der sachliche Umfang der Leistungen ergibt sich aus dem definierten Betreuungsprogramm. Das Disease Management Programm umfasst folgende Elemente:

### **1.4.1. Einschreibung in Therapie Aktiv**

Der behandelnde Arzt entscheidet, wer als Patient für Therapie Aktiv geeignet ist. Hierbei müssen folgende Einschreibekriterien kumulativ vorliegen:

- a. Gesicherte Diagnose des Diabetes mellitus Typ 2 entsprechend der medizinischen Leitlinie Therapie Aktiv;
- b. Bereitschaft und Fähigkeit des Patienten zur aktiven Teilnahme am Programm;
- c. Fehlen von Ausschlusskriterien wie z.B. mentale Beeinträchtigung, Alkoholismus und Erkrankungen, die eine aktive Teilnahme des Patienten unmöglich machen.

### **1.4.2. Leistungen bei der Erstbetreuung**

- Diagnosesicherung entsprechend der medizinischen Leitlinie Therapie Aktiv gemäß Anlage d bzw. der auf [www.therapie-aktiv.at](http://www.therapie-aktiv.at) abrufbaren Langfassung (sofern nicht bereits erfolgt)
- Abklärung der Ein-/Ausschlusskriterien für Therapie Aktiv
- Patienteninformation über die Teilnahme
- Abwicklung der Patienteneinschreibung
- Teilnahme- und Einwilligungserklärung der Patientin/des Patienten (Anlage e) ausfüllen (lassen) und elektronische Anmeldung zu Therapie Aktiv
- Erstuntersuchung auf Begleit- und Folgeerkrankungen
  - i. Anamnese
  - ii. Monofilamenttest
  - iii. Check auf Neuropathie
  - iv. Kardiovaskuläre Risikostratifizierung
  - v. Fußinspektion
- Planung von Präventionsmaßnahmen
- Festlegen und Dokumentieren einer Zielvereinbarung (Anlage f)
- Ausgabe von Patientenunterlagen (z.B. Diabetespässe, Therapie Aktiv-Broschüren, Folder, etc.)
- Durchführung und elektronische Weiterleitung der Erstdokumentation (entspricht Anlage g)
- Dokumentation im Patientenakt

### **1.4.3. Leistungen bei der Weiterbetreuung**

- Therapie Aktiv spezifische Untersuchungen auf Begleit- und Folgeerkrankungen so oft wie nötig, mind. 1x jährlich
  - i. Anamnese
  - ii. Monofilamenttest

- iii. Check auf Neuropathie
- iv. Kardiovaskuläre Risikostratifizierung
- v. Fußinspektion
- Bewertung und gegebenenfalls Anpassung von Präventionsmaßnahmen, mind. 1x jährlich
- Überprüfen, ev. Korrigieren der Zielvereinbarung, mind. 1x jährlich
- Ausgabe von Patientenunterlagen (z.B. Diabetespässe, Therapie Aktiv-Broschüren, Folder, etc.)
- Durchführung und elektronische Weiterleitung der Folgedokumentation, mind. 1x jährlich
- Dokumentation im Patientenakt

#### **1.4.4. Dokumentation**

Der Dokumentationsbogen wird immer bei Abrechnung der Positionen 96 und 97a ausgefüllt und elektronisch über das eCard System zur Pseudonymisierungsstelle des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger geschickt.

### **1.5. Honorierung der Betreuung**

Die im Zusammenhang mit der Betreuung erbrachten Leistungen sind zusätzlich zur Grundleistungsvergütung für den Fall pro Quartal über die Honorarordnung mit den jeweils vorgesehenen Positionen verrechenbar. Alle zusätzlichen Leistungen (zB: Vereinbarung von Zielen, Zielüberwachung, Dokumentation) sind durch die Betreuungspauschalen abgegolten:

**Pos. Ziff. 96** – Erstbetreuung im Rahmen von Therapie Aktiv incl. Dokubogen – 54,60 Euro

Wird einmalig bei Aufnahme einer Person in die Therapie Aktiv-Betreuung honoriert; als Leistungsdatum gilt das auf dem Dokumentationsbogen vermerkte Datum.

**Pos. Ziff. 97** – Weiterbetreuung im Rahmen von Therapie Aktiv, nicht im selben Quartal verrechenbar, in dem die Pos. Ziff. 96 oder Pos. Ziff. 97a verrechnet wird – 28,84 Euro

Wird pro Person maximal einmal pro Folgequartal nach der Erstbetreuung honoriert; als Leistungsdatum gilt das Datum der Erstkonsultation im Rahmen von Therapie Aktiv im jeweiligen Quartal.

**Pos. Ziff. 97a** – Feedback-Gespräch im Rahmen von Therapie Aktiv incl. Dokubogen, nicht im selben Quartal verrechenbar, in dem die Pos. Ziff. 96 oder Pos. Ziff. 97 verrechnet wird – 42,24 Euro

Einmal jährlich; verrechenbar grundsätzlich in jenem Quartal, in dem die Jahresuntersuchung (Folgedokumentation) erfolgt; ein Folgedokumentationsbogen ist zu übermitteln.

Beginnend mit dem Jahr 2019 werden die Tarife jährlich zum 1. Jänner unter Heranziehung des Jahresindex an die Inflation angepasst.

Eine Honorierung erfolgt nur dann, wenn die Therapie Aktiv-Betreuung vollständig durchgeführt und der Dokumentationsbogen spätestens nach Ablauf von 5 Quartalen seit der

letzten Übermittlung elektronisch übermittelt wird. Liegt dann keine gültige Dokumentation vor, so erfolgt so lange keine Honorierung der Weiterbetreuung, bis wieder eine gültige Dokumentation erfasst wurde.

**Patientenschulungen** für nicht insulinpflichtige und insulinpflichtige Patienten erfolgen im Rahmen von trägerübergreifenden Gruppenschulungen und werden über die WGKK abgerechnet. Eine separate Honorierung für SVA Patienten ist demzufolge nicht möglich.

## **1.6. Gültigkeitsdauer und Kündigungsbestimmungen**

Diese Vereinbarung tritt rückwirkend mit 01.01.2019 in Kraft.

Diese Vereinbarung kann von den Vertragspartnern unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist zum jeweiligen Ende eines jeden Kalendervierteljahres mittels eingeschriebenen Briefes gekündigt werden. Maßgeblich ist das Datum des Poststempels.

Die Vereinbarung erlischt ohne Kündigung, wenn die pauschale Bezuschussung des Programmes aus Mitteln der Stadt Wien (Beschluss der Landes-Zielsteuerungskommission Wien vom 21.12.2018) wegfällt.